

Niederschrift
zur Sitzung des Rates der Schloss-Stadt Hückeswagen



Sitzungstermin: 17.12.2021
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:50 Uhr
Ort: im Gemeindezentrum Lindenberg,
Lindenbergstraße 10

An der Sitzung nahmen teil:

Bürgermeister

Persian, Dietmar,
Bürgermeister

Mitglieder

Alsdorf, Nicklas
Bannuscher, Ingo
Becker, Jürgen
Coenen, Margareta
Fink, Heike
Finster, Shirley
Gembler, Regine
Geßner, Utz
Gräbner, Leon
Haanen, Helene-Charlotte
Hecker, Oliver
Heider, Norbert
Junginger, Oliver
Löhe, David
Malecha, Friedhelm
Mallwitz, Stefan
Meine, Martin
Moritz, Frank
Mühlinghaus, Heike
Päper, Cornelia
Pohl, Andreas
Reichwein, Markus
Rüter, Manfred
Sabelek, Egbert
Schmeisser, Lars
Schulz-Andres, Heiko
Schütte, Christian
Stöver, Annette
Theis, Jürgen
Thiel, Brigitte
Ullrich, Pascal
von der Neyen, Marc
von Polheim, Jörg

ab 17:55 Uhr

Wachs, Tobias
Wedekind, Felix
Werth, Christian
Werth, Constanze-Julia
Winkelmann, Andreas
Wroblowski, Karin
Wurth, Andreas

von der Verwaltung

Bever, Isabel
Kemper, Torsten
Kneib, Waldemar für Herrn Schröder
Raabe, Marco für Herrn Klewinghaus
Stehl, Alexander

Gäste

Langner, Jens BEW

Es fehlten:

Mitglieder

Korczak, Thomas
Lietza, Markus

von der Verwaltung

Klewinghaus, Dieter
Schröder, Andreas
Zöller, Monika

Herr Persian begrüßt die Teilnehmer der Sitzung sowie den Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird um die TOPs 13 „Stellenfreigabe“, 14 „Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für die Inbetriebnahme des Netzwerks an der Städt. Realschule und der Löwen-Grundschule“ sowie 15 „Mittelbereitstellung für den vorzeitigen Maßnahmebeginn der Beschaffung interaktiver Tafeln“ erweitert.

Herr Schütte weist für die CDU-Fraktion darauf hin, dass man kein Freund von so umfangreichen Tischvorlagen ist. Außerdem bittet er darum, den Antrag der CDU-Fraktion „Stadtentwicklung“ im Zusammenhang mit dem TOP „Umsetzung der Umbaupläne Bahnhofstraße“ zu beraten, da dieser sich inhaltlich darauf bezieht.

Die Tagesordnung wird entsprechend geändert.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----|---|-------------------------|
| 1 | Fragestunde für Einwohner | |
| 2 | Beschlusskontrolle | RB/4336/2021 |
| 3 | Neubesetzung von Ausschüssen | RB/4326/2021 |
| | hier: Ausschüsse für Bauen und Verkehr; Stadt- und Verkehrsplanung und Wirtschaftsförderung; Soziales, Jugend und Familie; Schule, Kultur und Sport | |
| 4 | Entwurf der Haushaltssatzung 2022 | FB I/4334/2021 |
| 5 | Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen | FB I/4332/2021 |
| 6 | Anbau und Sanierung des Umkleidegebäudes und der angrenzenden Außenanlagen Sportplatz Schnabelsmühle | FB I/4330/2021 |
| 7 | Beschluss über die Bereitstellung von Geldern für die Beschaffung weiterer Leihgeräte für die Förderschule Nordkreis | FB II/4337/2021 |
| 8 | Wahl von Schiedspersonen | FB III/4333/2021 |
| 9 | Antrag der CDU-Fraktion vom 30.11.21: Stadtentwicklung konsequent umsetzen | RB/4335/2021 |
| 10 | Umsetzung der Umbaupläne der Bahnhofstraße aus dem ISEK bzw. des Landeswettbewerbs "Zukunft Stadtraum" | FB III/4318/2021 |
| 11 | Antrag der SPD-Fraktion vom 09.11.21: umweltfreundliche Optimierung der nächtlichen Ampelschaltungen in der Schloss-Stadt Hückeswagen | FB III/4325/2021 |
| 12 | Antrag der FaB-Fraktion vom 01.12.21: Einsetzung eines Arbeitskreises "Sparen" | RB/4338/2021 |
| 13 | Stellenfreigabe | FB I/4339/2021 |
| 14 | Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für die Inbetriebnahme des Netzwerks an der Städt. Realschule und der Löwen-Grundschule | FB II/4340/2021 |
| 15 | Mittelbereitstellung für den vorzeitigen Maßnahmebeginn der Beschaffung interaktiver Tafeln | FB II/4341/2021 |
| 16 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Regionalpartnerschaft Rheinland
- 2 Mitteilungen und Anfragen

FB I/4328/2021

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Fragestunde für Einwohner

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

zu 2 Beschlusskontrolle

Herr Winkelmann erkundigt sich nach dem Sachstand des Neubaus des Feuerwehrhauses. Herr Raabe erläutert, dass man sich in der Abstimmung mit dem Fachplanungsbüro befinde. Das Thema kommt im nächsten Bauausschuss am 01.02. auf die Tagesordnung.

Herr Rüter bedauert, dass nach so langer Zeit immer noch keine Bewegung in die Sanierung des Bürgerbades kommt. Herr Persian erläutert, dass erst in der letzten Sitzung Ende November die Sanierung des Bades durch den Rat beschlossen wurde. Es ist erforderlich, für die Arbeiten einen Bauantrag zu stellen. Die Angelegenheit wird mit großer Dringlichkeit behandelt.

Frau Mühlinghaus weist darauf hin, dass in die Übersicht zum Projektcontrolling mehr Angaben zur voraussichtlichen Verfahrensdauer aufgenommen werden sollen. So vermisst sie entsprechende Angaben bei der Plakatierungssatzung. Herr Persian antwortet, dass die entsprechende Satzung im Frühjahr im HuF und im Rat beraten werden soll. Inwieweit die Regelungen noch für die Landtagswahl umgesetzt werden können, bleibt abzuwarten.

Beschluss:

Der Rat nimmt Kenntnis.

zu 3 Neubesetzung von Ausschüssen hier: Ausschüsse für Bauen und Verkehr; Stadt-und Verkehrsplanung und Wirtschaftsförderung; Soziales, Jugend und Familie; Schule, Kultur und Sport

Herr Persian erläutert, dass die FaB vergessen hatte, Herrn Weyer auch als stellvertretendes Mitglied für den Umweltausschuss vorzuschlagen. Der Beschlussentwurf wird entsprechend ergänzt.

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen:

Auf Vorschlag der FaB-Fraktion wird

- Herr Sebastian Weyer zum stellvertretenden Mitglied im Ausschuss für Bauen und Verkehr,
- Herr Sebastian Weyer zum stellvertretenden Mitglied im Ausschuss für Stadt-und Verkehrsplanung und Wirtschaftsförderung,
- Herr Sebastian Weyer zum stellvertretenden Mitglied im Ausschuss für

- Soziales, Jugend und Familie,
- Herr Sebastian Weyer zum stellvertretenden Mitglied im Ausschuss für Schule, Kultur und Sport,
- Herr Sebastian Weyer zum stellvertretenden Mitglied im Umweltausschuss

bestellt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 4 Entwurf der Haushaltssatzung 2022

Herr Bürgermeister Persian und Frau Stadtkämmerin Bever erläutern den Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2022. Die Reden sind in der Anlage beigelegt.

Frau Bever weist auf eine digitale Informationsveranstaltung zum Haushalt für den Stadtrat am 10.01.2022 hin, eine Einladung folgt.

Beschluss:

Der Rat verweist den Entwurf der Haushaltssatzung 2022 zur Beratung in die Fachausschüsse.

zu 5 Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Herr Persian weist darauf hin, dass in der Vorlage irrtümlich das Haushaltsjahr 2020 statt 2021 genannt ist.

Beschluss:

Der Rat nimmt die durch die Kämmerin bzw. ihren Vertreter gem. § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung genehmigten Haushaltsüberschreitungen zur Kenntnis.

zu 6 Anbau und Sanierung des Umkleidegebäudes und der angrenzenden Außenanlagen Sportplatz Schnabelsmühle

Herr Persian erläutert, dass die Maßnahme zukünftig auch in das Projektcontrolling aufgenommen wird.

Beschluss:

Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen beschließt die Aktualisierung des Förderantrages für die o.g Maßnahme. Die Kostenberechnung wurde auf einen Gesamtbetrag i.H.v. 949.067 € aktualisiert.

Die entsprechend erforderlichen zusätzlichen Mittel werden bei dem Investitionsobjekt „5.000508.700.300 Sanierung und Anbau Sportplatzgebäude“, Konto „783110 Abwicklung von Baumaßnahmen Hochbau“ in Höhe von 116.552 € als außerplanmäßige Auszahlungen

bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 7 Beschluss über die Bereitstellung von Geldern für die Beschaffung weiterer Leihgeräte für die Förderschule Nordkreis

Herr Stahl erläutert die Maßnahme, für die kurzfristig vom Land Fördermittel exklusiv für die Förderschule zur Verfügung gestellt wurden. Er weist darauf hin, dass die Einrichtung und Betreuung der Geräte nicht vom Land gefördert wird. Außerdem ist unklar, wie zukünftige Ersatzbeschaffungen finanziert werden.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt unter Verwendung der bereitgestellten Fördermittel in Höhe von maximal 120.500 Euro ein Beschaffungsverfahren für digitale Endgeräte zur Ausstattung der Förderschule Nordkreis einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 8 Wahl von Schiedspersonen

Herr Persian betont die Bedeutung dieses Ehrenamtes und freut sich, dass Nachfolger gefunden werden konnten.

Beschluss:

Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen beschließt, Frau Frauke Walder, Pleuse 24 a, mit Wirkung zum 15.04.2022 zur Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Hückeswagen zu wählen.

Zur stellvertretenden Schiedsperson wird gleichfalls mit Wirkung zum 15.04.2022 Herr Klaus Sieper, Maria-Zanders-Str. 11 b, gewählt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 9 Antrag der CDU-Fraktion vom 30.11.21: Stadtentwicklung konsequent umsetzen

Herr Schütte erläutert für die CDU-Fraktion den Antrag und betont, dass dieser Antrag ein Ausfluss aus der Aufforderung des Ministeriums ist, mutiger in der Planung zu sein. Durch die Maßnahme könnte die Anbindung der Wupperauen und des Radweges an die Innenstadt verbessert werden.

Herr Persian merkt an, dass die Verwaltung eine ähnliche Überlegung zu Beginn des Prozesses auch angestellt hat, dann aber aufgrund der hohen Kosten

und schwierigen Umsetzbarkeit verworfen habe. Außerdem sei der Antrag für das Projekt „ISEK“ bereits am 30.09. eingereicht worden, so dass eine Änderung schwierig sei.

Herr von Polheim teilt für die FDP-Fraktion mit, dass man den Antrag nicht unterstützen werde, da die Idee zu spät komme.

Auch Herr Geßner sieht für die Fraktion B90/GRÜNE jetzt nicht den geeigneten Zeitpunkt, um die Planung neu aufzurollen. Außerdem sehe er eine Öffnung des „Glaspalastes“ schwierig.

Auch Herr Becker sieht für die SPD-Fraktion den Aufwand zur Umsetzung der Maßnahme als zu groß an, wobei der Effekt zu gering sei.

Herr Schütte bedauert, dass in den anderen Fraktionen kein Mut für solche Maßnahmen vorhanden sei. Als Konsequenz hieraus wird die CDU-Fraktion den Antrag zurückziehen. Er bittet aber darum, dass weitere mutige Konzepte im Planungsausschuss beraten werden sollen.

Beschluss:

Der Antrag wurde zurückgezogen.

zu 10 Umsetzung der Umbaupläne der Bahnhofstraße aus dem ISEK bzw. des Landeswettbewerbs "Zukunft Stadtraum"

Herr Kneib stellt anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beigelegt ist, die Möglichkeiten für eine Umwidmung der Bahnhofstraße nach der Abstimmung mit dem Ministerium vor. In der Konsequenz beinhalten alle Varianten ein erhebliches Risiko für eine Rückzahlung der Zuschüsse für die Alte Ladestraße, so dass die Verwaltung dafür plädiert, den bisherigen Entwurf weiterzuverfolgen.

Herr Schütte teilt mit, dass man damit wieder beim bekannten Sachstand sei und erkundigt sich, ob der Kontakt zu dem Ministerium keine Änderungen ergeben habe. Herr Persian bestätigt, dass man nach dem Gespräch mit dem Ministerium ernüchtert sei.

Herr Wedekind äußert die Befürchtung, dass das Gesamtprojekt finanziell aus dem Ruder laufen werde und befürwortet einen Stopp der Planung.

Aufgrund der Ergebnisse des Gesprächs mit dem Ministerium wird der Punkt 3 des Beschlusentwurfs gestrichen. Unter Punkt 1 war irrtümlich als Jahreszahl 2021 statt 2022 angegeben.

Beschluss:

Der Rat beschließt:

- 1) die Umbaupläne der Bahnhofstraße weiterhin in den Landeswettbewerb einfließen zu lassen und die Antragsstellung zum 18.01.2022 voranzutreiben.

- 2) dass bei einer Förderung und der Einwilligung seitens des Baulastträgers Straßen NRW, die Gesamtmaßnahme „Bahnhofstraße“, in Verbindung mit dem Umbau des „Bahnhofplatzes“, gemäß den eingereichten Plänen umgesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Mit 36 Ja-Stimmen bei 5 Nein-Stimmen beschlossen.

zu 11 Antrag der SPD-Fraktion vom 09.11.21: umweltfreundliche Optimierung der nächtlichen Ampelschaltungen in der Schloss-Stadt Hückeswagen

Herr Becker erläutert für die SPD-Fraktion den Antrag und betont, dass ähnliche Regelungen in vielen Städten existieren.

Vertreter der Fraktionen von CDU, B90/GRÜNE, FaB und FDP unterstützen den Antrag. Eine entsprechende Änderung der Ampelschaltungen in der Nacht soll beim Straßenbaulastträger beantragt werden.

Herr Persian sagt zu, dass man den Kontakt zu Straßen NRW und dem Straßenverkehrsamt suchen und über das Ergebnis im Bauausschuss berichten werde.

Beschluss:

Der Rat entscheidet über den Antrag der SPD-Fraktion, der den folgenden Wortlaut hat:

Die Verwaltung wird damit beauftragt, eine Lösung mit dem Straßenverkehrsamt und ggf. mit StraßenNRW zu erarbeiten, um die lokalen Ampelschaltungen in der Nacht (22.00 – 06.00 Uhr) zu optimieren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 12 Antrag der FaB-Fraktion vom 01.12.21: Einsetzung eines Arbeitskreises "Sparen"

Herr Junginger erläutert für die FaB-Fraktion den Antrag und verweist auf die stark steigenden Belastungen der Bürger/-innen. Mit einem Arbeitskreis unter Beteiligung der Bürger/-innen können die Kosten gesenkt und damit die Belastungen reduziert werden.

Herr Schütte teilt für die CDU-Fraktion mit, dass man den Antrag für Populismus halte. Der Rat diskutiere an vielen Stellen über Sparmöglichkeiten.

Frau Mühlinghaus erläutert für die Fraktion B90/Grüne, dass man Sparanstrengungen grundsätzlich begrüße, hier fehlen aber die Rahmenbedingungen wie der Arbeitskreis ausgestaltet sein soll.

Herr von Polheim erklärt für die FDP-Fraktion, dass das

Haushaltssicherungskonzept zum Sparen aufgestellt wurde. Zu Beginn wurde in Arbeitsgruppen nach Sparmöglichkeiten gesucht und diese auch mit dem HSK umgesetzt. Die größten Belastungen des Haushaltes sind nicht von der Stadt zu beeinflussen.

Herr Mallwitz fragt für die SPD-Fraktion, wo noch weitere Sparpotenziale gefunden werden sollen. Man könne eine Bücherei oder ein Freizeitbad schließen, aber das könne nicht das Ziel für die Stadt sein. Die Bürger hätten viele Möglichkeiten, Sparideen in die Politik zu bringen.

Herr Junginger ergänzt für die FaB, dass man bei dem Arbeitskreis Sparen eher kleinere Positionen im Haushalt in den Blick nehmen wolle.

Beschlussentwurf:

Der Rat entscheidet über den Antrag der FaB-Fraktion, der den folgenden Wortlaut hat:

- a) Der Stadtrat beschließt die Einsetzung einer Arbeitsgruppe "Sparen", um auf lange Sicht die Steuern zu senken.
- b) Der Arbeitsgruppe gehören je ein Vertreter aus den Fraktionen, Vertreter der Verwaltung sowie freiwilligen Bürgern an.
- c) Die Arbeitsgruppe beginnt im ersten Quartal des Jahres 2022 mit der Arbeit.

Abstimmungsergebnis:

Mit 28 Nein-Stimmen bei 5 Ja-Stimmen und 8 Enthaltungen abgelehnt.

zu 13 Stellenfreigabe

Herr Ullrich weist darauf hin, dass im Beschlussentwurf irrtümlich BBesG statt LBesG steht.

Beschluss:

Der Rat beschließt die Freigabe einer Planstelle zur Nachbesetzung im Bereich der Vergabestelle – Kostenstelle 110235 – nach A 11 LBesG.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 14 Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für die Inbetriebnahme des Netzwerks an der Städt. Realschule und der Löwen-Grundschule

Herr Persian erläutert für die TOPs 14 und 15, dass es sich um bereits geplante Maßnahmen aus der Medienentwicklungsplanung handelt. Um frühzeitig mit den Ausschreibungen beginnen zu können, sind die entsprechenden Mittelbereitstellungen jetzt erforderlich.

Beschluss:

Der Rat beschließt die Bereitstellung von insgesamt 69.000 Euro, davon 40.000 Euro bei dem Investitionsobjekt 5.000413.710.003 „Umsetzung bewegliches

AV MEP Löwengrundschule“ und 29.000 Euro bei dem Investitionsobjekt 5.000375.710.003 „Umsetzung bewegliches AV MEP Realschule“. Die Verwaltung wird außerdem beauftragt, unter Verwendung der bereitgestellten Haushaltsmittel, die Vergabe von der Inbetriebnahme des Netzwerks an beiden Schulen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 15 Mittelbereitstellung für den vorzeitigen Maßnahmebeginn der Beschaffung interaktiver Tafeln

Beschluss:

Der Rat beschließt die Bereitstellung von insgesamt 137.500 €, davon entfallen außerplanmäßig jeweils 20.600 € auf die Investitionsobjekte

- 5.000373.710.003 „Erwerb bewegliches AV Digitalpakt GGS Wiehagen“
- 5.000375.710.004 „Erwerb bewegliches AV Digitalpakt Realschule“
- 5.000376.710.004 „Erwerb bewegliches AV Digitalpakt Hauptschule“
- 5.000377.710.003 „Erwerb bewegliches AV Digitalpakt Förderschule“
- 5.000413.710.004 „Erwerb bewegliches AV Digitalpakt Löwen-Grundschule“

und überplanmäßig 34.500 € auf das Investitionsobjekt 5.000413.710.003 „Erwerb bewegliches AV MEP Löwen-Grundschule“.

Der Rat beauftragt die Verwaltung sehr zeitnah die Beschaffung von 29 digitalen Tafeln für die Hückeswagener Schulen auf den Weg zu bringen, damit diese in den Sommerferien 2022 in den Schulen montiert werden können.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 16 Mitteilungen und Anfragen

Neujahrsempfang

Herr Persian teilt mit, dass aufgrund der Pandemie kein Neujahrsempfang am 09.01. stattfinden wird. Ggf. wird über eine digitale Alternative nachgedacht.

Wanderwege

Herr von Polheim weist auf den schlechten Zustand vieler Wanderwege hin, die durch die zahlreichen Forstarbeiten beschädigt wurden. Auch im Stadtpark ist der obere Weg in einem schlechten Zustand. Die Verwaltung wird prüfen, welche Maßnahmen hier möglich sind.

Denkmalschutz

Frau Haanen weist darauf hin, dass in einem denkmalgeschützten Gebäude in

der Heidenstraße neue Fenster eingebaut wurden.

Eingang Bibliothek

Frau Fink bedankt sich für die gelungene Pflasterung des Eingangsbereichs der Stadtbibliothek.

Ausscheiden Christian Schütte

Herr Schütte kündigt an, dass dies seine letzte Ratssitzung war und er zum Ende des Jahres sein Ratsmandat niedergelegt. Sein Nachfolger im Rat wird Herr Jan-Martin Ederer. Herr Pascal Ullrich wird den Fraktionsvorsitz der CDU übernehmen. Er bedankt sich bei Bürgermeister, Verwaltung und Stadtrat für die gute Zusammenarbeit. Er weist darauf hin, dass er es bedaure, dass der Stadtrat keine „Heimat“ mehr hat, seit der Ratssaal geschlossen ist.

Die Fraktionsvorsitzenden von B90/Grüne, SPD, FDP und FaB bedanken bei Herrn Schütte sich für die gute Zusammenarbeit.

Dank an Verwaltung

Herr Sabelek bedankt sich im Namen des Stadtrates für die geleistete Arbeit der gesamten Verwaltung und überreicht Frau Bever und Herrn Persian einen Blumenstrauß.

Für die Richtigkeit:

Datum: 13.01.2022

Bürgermeister Dietmar Persian

Torsten Kemper
Schriftführer